

CH_VB 88.345 vom 26. September 1988

Bundesverwaltung, 1988-09-26, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_88.345

FR: CH_VB 88.345 du 26 septembre 1988

IT: CH_VB 88.345 del 26 settembre 1988

Volltext

26. September 1988 N 1175 Motion der sozialdemokratischen Fraktion #ST# 88.345 Motion der grünen Fraktion KKW Graben. Verzicht Motion du groupe écologiste Centrale nucléaire de Graben. Abandon du projet Wortlaut der Motion vom 7. März 1988 Der Bundesrat wird aufgefordert, alle nötigen Massnahmen zu treffen, damit auf das Projekt KKW Graben endgültig verzichtet wird. Texte de la motion du 7 mars 1988 Le Conseil fédéral est chargé de prendre toutes les mesures nécessaires à l'abandon définitif du projet de centrale nucléaire de Graben. Sprecherin - Porte-parole: Bär Schriftliche Begründung - Développement par écrit Nachdem auf das AKW Kaiseraugst verzichtet werden soll, wird ein zunehmender Druck auf den «Standort Graben» befürchtet. Sowenig aber wie Kaiseraugst wird Graben aus gesellschaftlichen, staatsbürgerlichen und politischen Gründen gebaut werden können. Der Regierungsrat und der Grosse Rat des Kantons Bern haben sich 1986 klar für einen Verzicht auf Graben ausgesprochen. Auch die Mehrheit der Bevölkerung ist gegen dieses Projekt. Nachdem sowohl die Unterzeichner der «Kaiseraugst-Motion» wie auch Bundesrat Ogi ausgeschlossen haben, dass es zu einem Abtausch Kaiseraugst-Graben kommen darf, muss das Projekt raschmöglichst aufgegeben werden. Die Projektkosten beziffern sich heute bereits auf rund 500 Millionen Franken. Nach Kaiseraugst muss ein zweites finanzielles Abenteuer mit horrenden Entschädigungsforderungen verhindert werden. Schriftliche Stellungnahme des Bundesrates vom September 1988 Rapport écrit du Conseil fédéral de septembre 1988 Wir verweisen auf Teil II, Ziffer 2.3. Schriftliche Erklärung des Bundesrates Déclaration écrite du Conseil fédéral Der Bundesrat beantragt, die Motion in ein Postulat umzuwandeln. Antrag Bär Ueberweisung der Motion Proposition Bär Adopter la motion comme telle #ST# 88.346 Motion Ruf KKW Graben. Verzicht Centrale nucléaire de Graben. Abandon du projet Wortlaut der Motion vom 7. März 1988 Nachdem nun erfreulicherweise das Atomkraftwerk Kaiseraugst nicht gebaut werden soll, besteht - im Sinne einer Ersatzlösung - die Gefahr einer Realisierung des KKW-Projekts Graben/BE. Dies entspräche jedoch in keiner Weise dem Willen der Bevölkerung und der Behörden des Kantons Bern. Der Bundesrat wird deshalb beauftragt, alle erforderlichen Massnahmen zu treffen, damit auch auf das geplante Kernkraftwerk Graben verzichtet wird. Texte de la motion du 7 mars 1988 La centrale nucléaire de Kaiseraugst ne sera pas réalisée. On ne peut que s'en réjouir. Toutefois, il subsiste le risque que pour compenser cet abandon, l'on décide de réaliser la centrale de Graben. Or une telle décision serait totalement contraire à la volonté de la population et des autorités du canton de Berne. Le Conseil fédéral est donc chargé de prendre toutes les mesures qui s'imposent pour que l'on puisse renoncer à construire la centrale nucléaire de Graben. Mitunterzeichner-Cosignataire: Steilen (1) Schriftliche Begründung - Développement par écrit Der Urheber verzichtet auf eine Begründung und wünscht eine schriftliche Antwort. Schriftliche Stellungnahme des Bundesrates vom September 1988 Rapport écrit du Conseil fédéral de septembre 1988 Wir

verweisen auf Teil II, Ziffer 2.3. Schriftliche Erklärung des Bundesrates Déclaration écrite du Conseil fédéral Der Bundesrat beantragt, die Motion in ein Postulat umzuwandeln. Antrag Ruf Ueberweisung der Motion Proposition Ruf Adopter la motion comme telle #ST# 88.383 Motion der sozialdemokratischen Fraktion Kernkraftwerk Graben. Verzicht Motion du groupe socialiste Centrale nucléaire de Graben. Abandon du projet Wortlaut der Motion vom 16. März 1988 Die Berner Behörden (Regierungsrat und Grosser Rat) haben sich in den letzten Jahren klar und eindeutig dafür ausgesprochen, dass das geplante Kernkraftwerk Graben auf keinen Fall Ersatz für das Kernkraftwerk Kaiseraugst sein dürfe. Der Bundesrat wird deshalb beauftragt, in geeigneten Verfahren möglichst rasch den Verzicht für das Kernkraftwerk Graben festzuschreiben. Damit sind auch weitere Fehlinvestitionen zu vermeiden. v Texte de la motion du 16 mars 1988 Les autorités bernoises (Conseil exécutif et Grand Conseil) ont affirmé clairement ces dernières années que le projet de centrale nucléaire à Graben ne devait en aucun cas remplacer celui de Kaiseraugst. C'est pourquoi le Conseil fédéral est chargé d'ordonner dans les plus brefs délais, par une procédure appropriée, l'abandon du projet clé centrale nucléaire à Graben. Des investissements supplémentaires inutiles pourront ainsi être évités.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali Motion der grünen Fraktion KKW Graben. Verzicht Motion du groupe écologiste Centrale nucléaire de Graben. Abandon du projet In Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Dans Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale In Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale Jahr 1988 Année Anno Band III Volume Volume Session Herbstsession Session Session d'automne Sessione Sessione autunnale Rat Nationalrat Conseil Conseil national Consiglio Consiglio nazionale Sitzung 06 Séance Seduta Geschäftsnummer 88.345 Numéro d'objet Numero dell'oggetto Datum 26.09.1988 - 14:30 Date Data Seite 1175-1175 Page Pagina Ref. No 20 016 657 Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung. Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale. Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.